



Sammlung Theaterzettel

Der Familientag

Kadelburg, Gustav

1905-11-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Sonntag, den 19. November 1905.

10. Vorstellung ausser Abonnement

4. Nachmittagsvorstellung.

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Zu ermässigten Preisen.

Der Familientag.

Lustspiel in 3 Akten von Gustav Kadelburg.

In Scene gesetzt von Regisseur Hugo Walter.

Personen:

Egon, Freiherr von Wollien-Wollien	Franz Ludwig.
Richard, Freiherr von Wollien, Generalmajor	Hans Godeck.
Elli, seine Tochter	Hedwig Stienen.
Kaspar, sein Sohn, Kadett	Ella Eckelmann.
Sigismund, Freiherr von Wollien, fürstl. Hofmarschall	Karl Neumann-Hoditz.
Irmgard, seine Frau	Hanna von Rothenberg.
Ludolf, Freiherr von Wollien-Krappenthien, Rittergutsbesitzer	Alexander Köckert.
Marie, seine Frau	Ida Schilling.
Gerd, sein Sohn, Regierungs-Assessor	Alfred Möller.
Arna,)	Tina Heinrich.
Eda,) seine Töchter	Paula Schultze.
Lia,)	Anny Brickmann.
Mia,)	Jenny Hotter.
Dr. Wolfgang von Wollien, Professor der Archäologie	Paul Tietsch.
Otto, sein Sohn, Oberleutnant	Georg Köhler.
Clotilde von Wollien)	Julie Sanden.
Genoveva von Wollien) Stiftdamen zu Bützow	Clara Herbst.
Kurt von Wollien, Rechtsanwalt und Notar	Hans Ausfelder.
Victor, Freiherr von Wollien, Unterleutnant	Gustav Kallenberger.
Karl Ruschke	Emil Hecht.
Elise, seine Frau	Elise de Lank.
Hilde Ramberg, beider Pflgetochter	Riza Bajor.
Kanzleirat Rutschke	Richard Eichrodt.
Behrend, Oberkellner	Karl Lobertz.
Fritz)	Hugo Schödl.
Max) Kellner	Heinrich Füllkrug.
Eine Garderobenfrau	Marie Knieriem.

Gäste, Diener Kellner.

Die beiden ersten Akte spielen in Berlin, der dritte Akt auf Schloss Wollien.

Kasseneröffnung 2 Uhr.

Anfang $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.Ende nach $\frac{3}{4}$ 5 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Numerierte Plätze.		Stehplatz im Parket Mk. 2.— per Platz	
Reserveloge I. Rang	Mk. 3.— per Platz	Nichtnumerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang	" 2.— " "	Stehparterre	" 1.50 " "
Reserveloge III. Rang	" 1.50 " "	Paterre	" 1.— " "
Paterrelog	" 2.— " "	Galerieloge	" .60 " "
Loge I. Rang	" 2.50 " "	Galerie	" .30 " "
Loge II. Rang	" 2.— " "		
Loge III. Rang	Mk. 1.50 " "		

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Abends $\frac{7}{8}$ Uhr. **Im Hoftheater. 18. Vorstellung im Abonnement D.**

Zur Erinnerung an die Erstaufführung vor 100 Jahren.

Fidelio.

Oper in 2 Abteilungen von Beethoven.

Abends 7 Uhr. **Neues Theater im Rosengarten.**

Mamselle Tourbillon.

Schwank in 3 Akten von Curt Kraatz und Heinrich Stobitzer.

Montag, den 20. November 1905. **Im Hoftheater. 17. Vorstellung im Abonnement G.**

Neu einstudiert;

Judith.

Tragödie in fünf Akten von Friedrich Hebbel.

Anfang 7 Uhr.